

„Landwirtschaft und Biodiversität – (k)ein Widerspruch?!“

Fortbildung für Lehrkräfte aller Schulformen; die Teilnahme ist kostenfrei

Termin: Donnerstag, den 25.05.2023

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Treffpunkt: Hof Nienhaus, Kempersweg 5, 46414 Rhede

Vor vier Jahren hat die gelernte Hotelfachfrau Brigitte Nienhaus als Quereinsteigerin den Hof ihrer Familie übernommen. Den landwirtschaftlichen Betrieb hat sie auf Ackerbau und die Erzeugung erneuerbarer Energien spezialisiert. Gemeinsam mit mehreren Bauernfamilien in Rhede betreibt sie vor Ort eine Biogasanlage. Ein bäuerliches Start Up hat Nienhaus mit fünf Landwirtinnen und Landwirten im letzten Jahr ins Leben gerufen. Die Erzeugergemeinschaft betreibt Pionierarbeit mit dem Anbau und der Weiterverarbeitung von Nutzhanf.

Zu den besonderen Leidenschaften von Brigitte Nienhaus gehört die Förderung der Biodiversität auf ihrem Betrieb und die Weitergabe von Naturverständnis an die kommende Generation. Mit Unterstützung von Spezialberatung der Landwirtschaftskammer NRW setzt sie auf ihren Flächen verschiedenste Maßnahmen um, mit denen sie zeigen will, dass eine auf Effizienz zielende Ackernutzung mit der Erzeugung von Lebensmitteln (mit dem Anbau insbesondere von Mais und Roggen) sowie die Förderung von Artenvielfalt und Umweltschutz gleichberechtigt funktionieren.

Um das Verständnis für diese und andere Zusammenhänge der Landwirtschaft zu fördern, kooperiert Brigitte Nienhaus seit Beginn ihrer landwirtschaftlichen Tätigkeit mit Schulen in der Region, unter anderem mit der Umsetzung eines Schulacker-Projekts oder der Gestaltung, Einsaat und Pflege von Blühkisten in der Innenstadt im Rahmen der Aktion „Rhede bunt“.

Programmablauf:

- 14:00 Uhr Ankunft auf dem Hof Nienhaus; **Begrüßung** und kurze Einführung
- 14:15 Uhr **Hofrundgang** und Vorstellung der betrieblichen Biodiversitäts-Projekte
- 16.00 Uhr **„Lernen mit allen Sinnen“: Verkostung von Hanf-Erzeugnissen. Fragen und Diskussion** – Der Bauernhof als außerschulischer Lernort. Landwirtschaft im Unterricht: Anregungen, Materialien sowie Kontaktmöglichkeiten zu Höfen
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Fachliche Begleitung/Organisation/Moderation:

- Stephan Wolfert, Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband e.V.
- Ulrich Schäpers, Projektkoordinator „Bauernhof-Botschafter“
- Hubert Koll, STADT UND LAND e.V. in NRW

Durch die Veranstaltung ...

- ...bekommen Sie Einblicke in einen typischen Familienbetrieb Ihrer Region.
- ...lernen Sie die Potentiale von Bauernhöfen als außerschulische Lernorte kennen.
- ...erhalten Sie von Landwirtinnen und Landwirten fundierte Antworten auf Ihre Fragen und Anregungen für Ihren Unterricht.

Achtung Freiluftveranstaltung! Bitte denken Sie an wetterfeste und saisonale Kleidung!